



RATING KURZ NOTIERT

Moody's senkt Rating von Großbritannien ...

Die Folgen der Corona-Pandemie, der anhaltende Brexit-Streit und die unklare Haushaltsplanung haben die Ratingagentur Moody's veranlasst, die Kreditwürdigkeit Großbritanniens um eine Note herabzustufen. Die Note wurde von „Aa2“ auf „Aa3“ gesenkt. Moody's begründet den Schritt vor allem mit der nachlassenden wirtschaftlichen und finanziellen Stärke des Landes. Seit der letzten Herabstufung Großbritanniens im September 2017 sei die „wirtschaftliche Stärke Großbritanniens zurückgegangen“, so die Analysten. Dies werde verschlimmert durch die Entscheidung, die EU zu verlassen, und durch die folgende Unfähigkeit Großbritanniens, einen Handelsvertrag mit der EU abzuschließen. Der Ausblick wurde von negativ auf stabil heraufgesetzt. Großbritannien liegt damit auf einem Niveau mit Ländern wie Belgien oder Tschechien.

... und drei britischen Banken

Ebenso stufte Moody's die Bonität von drei Banken in Großbritannien herab. Nur kurz nach der Herabstufung des Landes senkte Moody's die langfristigen Emittenten-Ratings der britischen Einheiten von HSBC, Lloyds und Banco Santander um jeweils eine Stufe von „Aa3“ auf „A1“ mit stabilem Ausblick. Die Senkung des Ratings für Staatsschulden wirke sich auf die Ratings von Banken aus, da dies die Fähigkeit der Regierung beeinträchtigen kann, Kreditgeber im Bedarfsfall zu unterstützen, so die Analysten.

Keine Downgrades bei kanadischen Covered Bonds

Die Folgen der Corona-Pandemie sind auch auf dem kanadischen Covered-Bond-Markt zu spüren. So haben die Emittenten des Landes vergleichsweise früh Rückgriff auf Emissionen in Fremdwährungen (neben EUR und USD auch CHF und AUD) genommen, um im weiteren Verlauf der Krise auf regulatorische Anpassungen des Office of the Superintendent of Financial Institutions (OSFI) beziehungsweise der Bank of Canada zu reagieren. Die Anrechnungs-

fähigkeit von „own use“ Covered Bonds in kanadischer Währung als Sicherheit bei der Bank of Canada sowie die damit in Verbindung stehende selektive Anpassung des OSFI-Funding Limits hat zu einem spürbaren Anstieg der Emissionen von einbehaltenen Covered Bonds geführt. Die Ratingexperten von DBRS sehen aber bisher noch keine Notwendigkeit für Downgrades der kanadischen Covered Bond Ratings im Zuge der Corona-Krise, sodass alle Programme ihre AAA-Einstufung behalten.

Anhebung für die Kommunalkredit

Anfang Oktober dieses Jahres hat die Ratingagentur DBRS Morningstar (DBRS) das langfristige Rating der Kommunalkredit Austria AG um einen Notch auf BBB angehoben. Das kurzfristige Rating wurde ebenfalls von R-2 (middle) auf R-2 (high) erhöht. Alle Ratings verfügen über einen stabilen Ausblick. Begründet wurde diese Anhebung mit den starken Ergebnissen und der Resilienz des Geschäftsmodells der Kommunalkredit während einer der größten wirtschaftlichen und sozialen Krisen der letzten Dekaden. Zudem fand das gestärkte Franchise durch die Zusammenarbeit mit Kunden, institutionellen Investoren und dem Infrastrukturfonds der Kommunalkredit unter dem „Originate and Collaborate“-Ansatz, den damit einhergehenden Syndizierungen sowie dem institutionellen Netzwerk besondere Beachtung. Ebenso wurde die kontinuierlich gesteigerte operative Profitabilität, die stabile Liquidität sowie die Risikotragfähigkeit und Kapitalstärke durch die Analysten hervorgehoben.

Asset Management: Verbesserung für Pegasus

Scope stuft das Asset Management Rating der Pegasus Capital Partners GmbH von „A+“ auf „AA-“ herauf. Mit seinen Geschäftsfeldern positioniert sich das Unternehmen im Bereich der Immobilienfinanzierung sowie Immobilienbeteiligung und investiert für oder gemeinsam mit Investoren in Projektentwicklungen in den Segmenten Core, Core+, Value-Add sowie Opportunistic. Nach Ansicht von Scope weist Pegasus eine überaus komfortable Kapitalausstattung für Größe und Geschäftsumfang des Unternehmens auf. Die

Ertrags- und Finanzlage stellt sich durchweg positiv dar. Die Assets under Management stiegen im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 860 Millionen Euro. Das Projektcontrolling und Risikomanagement der Gesellschaft entspricht im Detaillierungs- und Erfassungsgrad den Anforderungen der Gesellschaft nach Art und Umfang der Geschäftsaktivitäten. Gleichwohl ist anzumerken, dass das Rating in diesem Punkt aufgrund einer fehlenden unabhängigen Risikomanagementfunktion nach wie vor ausbaufähig ist. Die starke Abhängigkeit von transaktionsbasiertem Geschäft stellt einen möglichen Risikofaktor in dem Szenario eines sich abschwächenden Marktumfeldes dar. Bislang zeichnet sich das Management der Pegasus jedoch durch vorausschauendes Handeln und vorsichtiges Agieren aus, sodass sich zum Ratingzeitpunkt keine nennenswerte Auswirkung der aktuellen Covid-19-Krise auf den Geschäftserfolg abzeichnet. Eine stärkere ESG-Fokussierung ist aus Sicht von Scope wünschenswert.

ESG: Commerz Real mit „A-“ bewertet

Scope bescheinigt der Commerz Real mit einem Rating von A- (ESG) eine gute Qualität und Kompetenz im Rahmen der aktuellen und zukünftigen ESG-Ausrichtung. Ein wesentlicher Ratingtreiber ist, dass die Commerz Real in das Konzept unternehmerischer Verantwortung der Commerzbank AG eingebunden ist. Dieses folgt einer umfassend definierten Strategie und ist in einem jährlichen Bericht dokumentiert. Die Commerz Real selbst befindet sich auf dem Weg zu einem digitalen und nachhaltigen Asset Manager. Strategische Projekte zur Definition konkreter Umsetzungsziele sollen im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Scope beurteilt positiv, dass die Commerz Real ihren Fokus sowohl auf die Messbarkeit ihrer nachhaltigen Ziele legt als auch die verschiedenen Stakeholder in ihre ESG-Strategie integriert. Organisatorisch wird das ESG-Kernteam von einem erweiterten und einem unternehmensweiten Nachhaltigkeitsteam ergänzt. Dies soll eine ganzheitliche Umsetzung und eine erfolgreiche Integration des Nachhaltigkeitsansatzes ermöglichen. Begrenzt wird das ESG Capability Rating der Commerz Real durch eine aktuell eingeschränkte Datenbasis und limitierte Benchmarkingmöglichkeiten, die besonders im Immobilienbereich zu branchenweiten Herausforderungen führen.